

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
den Schülerinnen und Schülern,
den Eltern der KGS Sehnde

Sehnde, 10.03.2015

Informationen zum Schulbetrieb

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
ab morgen, Mittwoch den 11.03.2015 wird der Unterricht an der KGS Sehnde wieder stattfinden. Weil wir durch den Brand und die Schäden durch das Löschwasser aber viele Räume derzeit nicht nutzen können, werden wir kurz- und mittelfristig viele Dinge in unserem Alltag improvisieren müssen.

In einer gemeinsamen Pressemitteilung haben die Stadt Sehnde und wir heute folgendes erklärt:

„Ab Mittwoch, den 11.03.2015 findet der Unterricht aller Jahrgänge an der KGS Sehnde wieder statt. Der Unterricht aller 5. Klassen und der Klassen der 6KA, 6KB, 6KD, 6GB, 6GC beginnt mit einem gemeinsamen Treffen in der Mensa in der zweiten Stunde (um 08:40 Uhr). Alle anderen Klassen beachten bitte den Vertretungsplan, der auch über unsere Website www.kgs-sehnde.de einsehbar ist.

Um den Unterricht aufrecht erhalten zu können werden mehrere Klassen in andere Gebäude in Sehnde umziehen müssen. Dankenswerter Weise haben uns die Grundschule Breite Straße, die Astrid Lindgren Grundschule, der TVE Sehnde und der SUS Sehnde Räume zur Verfügung gestellt. In einem ausführlicheren Schreiben werden wir uns noch heute an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Schülerinnen und Schüler und die Eltern der KGS Sehnde wenden, um die dafür nötigen Maßnahmen etwas ausführlicher beschreiben zu können.

Ab Montag können auch der Haupteingang, die Schulstraße, das Forum, die Musikräume und das Lehrerzimmer wieder genutzt und freigegeben werden. Eine Schadstoffbelastung liegt nach Aussage der Sachverständigen nicht vor. Zurzeit wird dieser Bereich aber noch zur Lagerung und Feinreinigung von Inventar benötigt. Bis dahin bitten wir alle Beteiligten, die Nebeneingänge am A-Trakt und zwischen dem A-Trakt und E-Trakt zu nutzen.

An dieser Stelle wiederholen wir noch einmal, dass kein Gebäudeteil, kein Möbelstück und kein Material zur Nutzung freigegeben wird, in dem auch nur ansatzweise der Verdacht besteht, schadstoffbelastet zu sein.“

In diesem Schreiben will ich nun etwas ausführlichere Informationen geben:

Wiederaufnahme des Unterrichts am Mittwoch, den 11.03.

- Bis auf die bisher im O-Trakt untergebrachten Klassen (alle 5. Klassen und die 6KA, 6KB, 6KD, 6GB, 6GC) starten alle Klassen mit ihrem normalen Stundenplan (bis auf Raumänderungen und Änderungen per Vertretungsplan).
- Die Klassenlehrkräfte der 5. Klassen und der 6KA, 6KB, 6KD, 6GB, 6GC treffen sich in der 1. Stunde mit der Schulleitung in der Mensa.
- Alle 5. Klassen und die 6KA, 6KB, 6KD, 6GB, 6GC starten am Mittwoch in der 2. Stunde in der Mensa. Anschließend findet mindestens in der 3./4. Stunde Klassenlehrerunterricht statt. Die Klassen gehen dann in die neuen Standorte (siehe unten) und nehmen ihre neuen Klassenräume in Besitz. In den Grundschulen werden sie von den dortigen Schulleitungen begrüßt werden.

Veränderte Klassenräume und Raumersparnisse

- Die benötigten zusätzlichen Klassenräume werden wie folgt gewonnen:
 - 4 Räume in der Grundschule Breite Straße (siehe unten)
dorthin wechseln die 5GA, 5GC, 5GD, 5GE
(bis auf die Schülerinnen und Schüler der Sprachlernklassen, siehe unten).
 - 3 Räume in der Astrid-Lindgren-Grundschule
dorthin wechseln die 5KB, 5KC, 5KD
(bis auf die Schülerinnen und Schüler der Sprachlernklassen, siehe unten)
 - 1 Raum im TVE-Heim und 1 Raum im SUS-Heim
dorthin wechseln die E7 (SUS) und die E2 (TVE) geben ihren bisherigen Raum für andere Klassen frei.
 - 6 Fach- oder Freizeiträume werden im Haus zu Klassenräumen umgewidmet. Es sind die Räume E0.16, E0.20, B2.5, A0.2, C0.6 und D0.3. Hier ziehen folgende Klassen ein: 6KA in E0.20 / 6KB in B2.5 / 6GB in A0.2 / 6GC in C0.6 / 6KD in D0.3 / E1 in E0.16
 - Außerdem wechselt im Haus die 5KA in den Raum E0.19, die 5GB wechselt in den Raum E0.17.
- Für zusätzliche Ersparnisse in den Räumen sollen u.a. folgende Maßnahmen greifen:
 - Differenzierungsstunden finden nicht mehr in zwei Nachbarräumen sondern als Teamteaching im Klassenraum statt.
 - Nutzung der Projekträume für Kleingruppen zum Beispiel in Q1 / Q2
 - 5. Klassen werden in WE und TG nicht mehr in halbe Klassen geteilt.

Organisatorisches zu Klassen in den Grundschulen und Vereinsheimen

- Die Stadt Sehnde kümmert sich derzeit zusammen mit den Sanierungsfirmen darum, die Räume mit dem nötigen Mobiliar und Tafeln auszustatten. Sollte es hierbei zu Verzögerungen kommen, bitten wir darum flexibel zu reagieren.

- In der Grundschule Breite Straße wird die Möglichkeit bestehen, am Mittagessen teilzunehmen. Die Schülerinnen und Schüler der vier dort untergebrachten Klassen werden morgen die nötigen Anmeldeunterlagen von Sodexo (dem dortigen Caterer) erhalten.
- In der Astrid Lindgren Grundschule besteht leider keine Möglichkeit der Teilnahme am Mittagessen. Wir erstellen für die dort untergebrachten Klassen deshalb einen verkürzten Stundenplan.
- In beiden Grundschulen wird für unsere Klassen trotz des dortigen anderen Zeittakts unser gewohnter Zeittakt gelten.
- In den Klassen, die in der GS Breits Straße untergebracht sind, endet der Unterricht an den kurzen Tagen jedoch bereits um 12:35 und nicht erst um 12:40 Uhr, damit die Schülerinnen und Schüler ihre Busse erreichen können.
- Die in der GS Breite Straße in der jeweils letzten Unterrichtsstunde eingesetzten Lehrkräfte müssen bitte vor dem Haus der Grundschule die Busaufsicht wahrnehmen.
- Eltern, die bereit wären in „unseren“ Pausen Aufsichten an den Grundschulen zu übernehmen, melden sich bitte gerne bei unserer stellv. Schulleiterin Frau Heidrich (heidrich@kgs-sehnde.de)
- Die Klassen, die in den Grundschulen untergebracht werden, erhalten einen veränderten Stundenplan. Da die Schülerinnen und Schüler dort unseren Vertretungsplan nicht einsehen können, aber Verlässlichkeit benötigen, werden wir alle (z.B. bei Erkrankungen) in diesem geänderten Stundenplan zu vertretenden Stunden vertreten, also ggf. auch in der 1./2. Stunde oder am Nachmittag!
- Die Schülerinnen und Schüler der Sprachlernklasse wechseln nicht in die Grundschulen. Sie nehmen vorrangig am Unterricht der Sprachlernklasse teil. In allen anderen Unterrichtsstunden nehmen sie am Unterricht der 5KA und 5GB teil, die im Haus bleiben.
- Die Schlüssel für die Vereinsheime des TVE und des Schülerinnen und Schüler werden bei unseren Hausmeistern hinterlegt.

Andere Organisatorische Hinweise insb. an die Lehrkräfte:

- Die Materialien aus den O-Trakt-Klassenräumen sind zurzeit noch nicht nutzbar. Sobald wir genauer wissen, welche Materialien nach Reinigung nutzbar sind oder entsorgt werden müssen, informieren wir darüber.
- Der Haupteingang, das Forum, das Lehrerzimmer, die Schulstraße, der Kiosk, der SV-Raum und die Musikräume werden ab kommenden Montag wieder nutzbar sein. Bis dahin wird diese Fläche noch für Arbeiten der Sanierungsfirmen gebraucht. Der Rest des Erdgeschoss wird bis zum Ende der Trocknung und Reinigung baulich abgesperrt werden.
- Da das große Lehrerzimmer bis Montag nicht nutzbar ist, bitten wir alle Kolleginnen und Kollegen darum, sich zum einen über das Internet und den dort hin-

- terlegten Vertretungsplan zu informieren und zum anderen das Schülercafe als Aufenthaltsraum in den Pausen zu nutzen.
- Das Obergeschoss wird nach jetzigem Kenntnisstand saniert werden und dafür über längere Zeit nicht zur Verfügung stehen.
 - Auch in allen anderen Gebäudeteilen sind Schadstoffbelastungen vom Sachverständigen ausgeschlossen worden.
 - Alle veränderten Stundenpläne der Lehrkräfte und Klassen verschicken wir heute Abend an das Kollegium. Die Klassen bekommen diese morgen bitte durch die Klassenlehrkräfte mitgeteilt.
 - Alle zugewiesenen Räume sind bitte zwingend einzuhalten. Auch wenn andere Räume frei sein sollten, werden diese für Vertretungszwecke benötigt.
 - Unterrichtseinsätze für ausgelagerte Klassen regeln wir über den Vertretungsplan. Nähere Infos kommen in der E-Mail mit den Stundenplänen.
 - Montags in der 5./6. Stunde und mittwochs in der 3./4. Stunde werden nicht für alle Unterrichts Räume zur Verfügung stehen. Alles Entsprechende wird dann über den Vertretungsplan geregelt.
 - Wegen Standortwechseln der Lehrkräfte kann es vereinzelt zu Verspätungen der Lehrkräfte kommen. Wir bitten alle Beteiligten flexibel damit umzugehen.
 - Der Einsatz der Förderschullehrkräfte in den 5. und 6. Klassen wird wegen des Umzugs der Klassen zur Herausforderung werden. Ich bitte die Förderschullehrkräfte, sich mit Frau Heidrich (Stellv. Schulleiterin) und Frau Gröne (Didaktische Leiterin) in Verbindung zu setzen, um Lösungen zu finden.
 - Das Mensaessen wird morgen (am Mittwoch) nur als Spontanessen ausgegeben werden. Da an den einzelnen Vorbestellungen nicht sichtbar ist, ob sie von Schülerinnen und Schülern kommen, die umziehen und ihr Essen deshalb nicht wahrnehmen können, hat der Caterer in Abstimmung mit uns alle Essen für morgen storniert und gibt nur Spontanessen aus. Ab Donnerstag läuft der Mensabetrieb aber wie gewohnt.
 - Stichwort Klassenarbeiten: ich bitte alle Lehrkräfte, die in den vergangenen Tagen Klassenarbeiten mit ihren Lerngruppen hätten schreiben wollen, die Ersatztermine mit den Schülerinnen und Schülern zu besprechen und nicht ohne eine solche Vorankündigung festzulegen. Die Lehrkräfte in den Klassen, die wegen des Brandes zurzeit über kein Material verfügen, bitte ich mit geplanten Klassenarbeiten so lange zu warten, bis die Schülerinnen und Schüler wieder über Materialien verfügen, mit denen sie sich vorbereiten können.
 - Lehrkräfte die noch in dieser Woche vermehrt kopieren müssen, um den Materialausfall in den Jahrgängen 5 und 6 zu kompensieren, können das gerne in der Verwaltung tun oder sich Ersatzkopierkarten holen.

gez. C. Milde
Direktor